



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Enzersdorff.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Franzosen/und An. 1638. vom Herzog Carlm von Loth:ingen erobert / aber bald wieder verlassen. An. 1674. gieng allhier zwischen den Keyserlichen und Franzosen eine Schlacht vor/ und mussten sich diese retiriren.

Enzersdorff.

Enzersdorff / bey der Donau / oberhalb Wien/ wird von etlichen ein Städtlein/ von andern aber nur ein Marktfecken genennet/ wurde An. 1620. von den Hungarn ausgeplündert und in Brand gesteckt/ welches auch An. 1646. samt der Kirchen und vielem Getreide ganz verbronnen.

Epfig.

Epfig war vor Alters ein feines Städtlein im untern Elsaß / zwischen Schlettstatt und Andlau/ dem Stifft Strassburg gehörig. An. 1439. haben die Armeniacken aus Frankreich sehr übel gehauset. An. 1675. den 21. Aug. ist das Schloß / nachdem es die Franzosen verlassen / von den Keyserlichen mit Dragonern besetzt worden.

Eppingen.

Eppingen ist ein Städtlein im Graichgöw an dem Elsaß / und stößet an das Amt Bretta / hat anfangs denen Grafen von Eberstein zugehöret/ ist aber durch Verpfändung an das Marggrasthum Baden / und endlich An. 1404. an Churfürst Ludwigen Pfalzgrafen gekommen. An. 1645. haben